

Protokoll der Versammlung des Autonomen Queerreferats der Verfassten Studierendenschaft am 03.04.2019

Anwesende: 14 (11 Stimmberechtigt)

Protokoll: VictorRomeo

Sitzungsleitung: November²

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Nächstes Treffen: 17.04.2019

1. TOP Beschlussfähigkeit
Beschlussfähigkeit gegeben
2. TOP Stand der Dinge
 1. **Kurzfilm-Event** Unser Finanzplan ist abgegeben und wird geprüft
Ab 20 Uhr, Plakate PowerPuff99 schickt Plakate ein und kümmert sich um Lizenzen
 2. **Muriel Aichberger:** Gender Studies jenseits der Zweigeschlechtlichkeit
Nur 250€ Honorar + Ust., aber offiziell sollten wir 249€ ausmachen, da Raum finden und Uhrzeit ausmachen
Amelié fragt die Neue Uni an und schauen, ob 18 Uhr passt
 3. **Klausurtagung am 27./28.4.**
Was wir machen, Vorschläge: Eis essen gehen, Plakate und Schablonen basteln.
PHranzi schickt uns ihr Klausurtagungessen. Wir gehen zum Soft Opening in der UnheilBar. Gender Unicorn.
Plantus schreibt einen Antrag für die Kreide für den 17.04.
 4. **CO-Gruppe** hat schon Zusagen und bekommt einen Raum im Campus Bergheim.
3. TOP Queers Without Borders Azzurro berichtet vom ersten Treffen.
16 Teilnehmer, 1. Treffen vor 2 Wochen, spontane Hangouts, die Teilnehmer möchten Workshops organisieren und andere Veranstaltungen, sowohl selbst gemachte Workshops als auch professionelle Workshops. Wollen sich mindestens ein Mal pro Monat treffen, uns Stadtrundgänge organisieren.
4. TOP Besuch von der PH
Franzi vom StuPa der PH (PHranzi) will queere Themen mehr an die PH bringen, damit zukünftige Lehrende sensibilisiert werden. Möchte 101-Vortrag für Studis der PH mit uns organisieren. Bobie umreist den Inhalt des Vortrags. Der Lehramtsworkshop wird angekündigt. **November² schickt den Vortrag PHranzi**

5. Drag King Workshop in Kooperation mit PLUS. Trib8 berichtet über die neuesten Entwicklungen.

Antrag: Das Autonome Queerreferat möge beschließen, mit 500,- Euro die Honorare der Leitung des Drag King Workshops im Mai 2019 zu finanzieren.

Begründung:

Drag-Kunst ist seit jeher Experimentier- und Ausdrucksfeld der queeren Community. In der DragPersona können Geschlechterverhältnisse hinterfragt, ironisch kritisiert und auf selbstermächtigende Art exploriert und gesprengt werden. Drag Kings beschäftigen sich dabei spielerisch und künstlerisch mit Bildern und Idealen von Männlichkeit beziehungsweise Maskulinität. Da queere Menschen sich im Besonderen mit einschränkenden Geschlechterrollen konfrontiert sehen, betrachtet das Referat das Entdecken und Erlernen von Umgangsformen damit (auf verschiedenen Ebenen) als queere AntiDiskriminierungs-/Empowerment-Strategie.

Die Möglichkeit und den Raum dazu möchte das Autonome Queerreferat Heidelberger Studierenden bieten. Deswegen soll ein Team aus zwei Personen, welche aus Heidelberg, aus der Community und erfahren in der Anleitung von Drag und Cross-Dressing sind, mit je 250,- Euro für einen 6-stündigen Workshop vergütet werden. Die Honorarkostenhöhe ergibt sich aus der Dauer des Angebots und daraus, dass das Team speziell für diesen Termin ein neues Konzept erstellen würde.

Material, wie Schminkutensilien, Kleidung und ähnliches, würde von PLUS.Psychologische Lesben- und

Schwulenberatung Rhein-Neckar e.V. zur Verfügung gestellt. Veranstaltet würde der Workshop im

Rabatz, dem Kulturraum des Wohnprojekts Hagebutze in Rohrbach, werden. Als Termin ist der 11. Mai, 14-20 Uhr, angedacht. Werbung würde online über E-Mail-Verteiler, Websites, Facebook, einschlägige whatsapp-Gruppen und den Newsletter von PLUS.Psychologische Lesben- und Schwulenberatung und „Mundpropaganda“ stattfinden.

Kostenzusammenstellung:

Honorar für Leitungsteam (2 Personen)	2x249,- Euro = 498,- Euro
---------------------------------------	---------------------------

Honorar für 2 Personen aber noch mehrere ehrenamtliche Helfer, die kein Geld bekommen. Zusammen mit JuLe (PLUS) auch finanziell. Anfragen wegen maximaler Teilnehmerzahl. Mit Anmeldung.

➔ Einstimmig angenommen

7. Feedback zur CO-Gruppe Mit Stephanie.

8. Mail vom Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät

November² schreibt zurück, dass keiner von uns Ressourcen hat um das zu machen, IT's FUN?

9. Öffentlichkeitsreferat Anfrage

November² schreibt einen Dreizeiler

10. Vortrag mit Né Fink Bobie berichtet:

Konzeptbesprechung mit Né Fink

(von der Peer-to-Peer-Beratung für trans* Studierende in der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversität der Universität Göttingen)

- Né könnte sowohl Vortrag als auch Workshop anbieten
- Workshop wahrscheinlich effektiver
- 2 Möglichkeiten:
 - Trans*-Aktivismus für Studierende in der Hochschulpolitik: wen wie ansprechen, Themen ^ aufbereiten, Shitstorm-Prävention, Ziele durchsetzen
 - Fortbildung für Anti-Dis-Stellen: 101, Möglichkeiten der Umsetzung, Beratungsangebote, Hürden abbauen
- Idee für ein follow-up nach den Workshops: runder Tisch mit Uni-Vertreter*innen, Studierenden und Menschen aus der Community
- Möglicherweise könnte eine Person einer aktivistischen Gruppe von queeren/trans* Studierenden aus Göttingen den Workshop mit gestalten und eigene Erfahrung an uns weitergeben
- Honorar für einen Workshop bewegt sich wahrscheinlich in dem uns möglichen Rahmen
- Né Fink würde ein Termin im Oktober am besten passen

Unser Fazit:

- Wir möchten Né Fink zur eigenen Weiterbildung für einen Workshop (Variante 1) einladen
- ➔ Bobie fragt für Termin am Anfang des WS (Ende Oktober) & Details an
- Wir stellen Kontakt zwischen Gleichstellungsbüro und Né Fink her, mit der Empfehlung dort ebenfalls einen Workshop zu machen (Variante 2)
- November² schickt.

11. TOP Stadtführung mit Ilona Scheidle

Wir wollen das machen. Trib8 fragt nach Honorar und Themen. Wäre cool, wenn es im CSD Programm erscheint.

12. TOP Projekte ohne Eltern

Frag die Queers, Händchenhalten gegen Homophobie, Hug-me-Aktion, Reclaiming, Social Media, Queer Campus Trans*freundlichkeit ist ausbaufähig: Infomaterial bestellen. Schweizer Trans*irgendwas Verband Flyer bestellbar?

Workshop zu kritischer Männlichkeiten mit einem Cis Mann und einem Trans* Mann
Drag Queen Workshop,

13. Save the Date und Sonstiges

06.04. Filmabend bei PLUS: Genderbende mit Diskussion

16.04. Cooking Love bei PLUS

20.04. Queer Weekend Lounge

Im April Pride Pictures in Karlsruhe und einige Kinofilme im Cinema Quadrat (bis 10.04.)

27.04. HimbeerParty in Mannheim

27.04. UnheilBar Softopening Queer Festival

15.05. Kurzfilmabend

23.05. Muriel Aichberger, Vortrag: „Einführung in die Genderstudies jenseits der Zweigeschlechtlichkeit“

25.05. Sticks & Stones LGBTQ+ Job- und Karrieremesse in Berlin

20.-23.06. LGBT Chorfestival in Karlsruhe

20.07. „Grillfest am anderen Ufer“ (diesmal wieder mit Hüpfburg) von PLUS

Queer Festival hat das diesjährige Programm rausgebracht.

Frieda e.V. ist transinklusiv!